

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung des Schul-, Jugend- und Sozialausschusses
der Stadt Schortens

Sitzungstag: Donnerstag, 29.11.2012

Sitzungsort: Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1

Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 17:15 Uhr

Anwesend sind:

stv. Ausschussvorsitzende Dörthe Kujath

Ausschussvorsitzende Susanne Riemer

Ausschussmitglieder

Axel Homfeldt Vertretung für Frau Heide Bastrop

Anne Krüger

Joachim Müller

Sandra Muschke

Heinrich Ostendorf

Melanie Sudholz

Vertretung für Herrn Wolfgang Ottens

ber. Ausschussmitglieder

Sabine Boelsen-Boree

Yvonne Hasselberg

Gunnar Voß

Vertretung für Herrn Dominic Rohard

Von der Verwaltung nehmen teil:

Bürgermeister Gerhard Böhling

StD Anja Müller

StAR Andreas Stamer

VA Uta Bohlen-Janßen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 11.10.2012 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6. Änderung der Entgeltordnung für den Bereich der Kindertagesstätten sowie Einführung einer Entgeltordnung für den Krippenbereich ab 01.08.2013

SV-Nr. 11//0501

StD Müller erläutert die Sitzungsvorlage zur Änderung der Entgeltordnung.

Es ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung:

Der Rat möge beschließen:

Die dem Originalprotokoll im Original beigegefügte Änderung der Entgeltordnung über die Erhebung von Entgelten für die Inanspruchnahme der Kindertagesstätten sowie die Entgeltordnung über die Erhebung von Entgelten für die Inanspruchnahme von Krippenplätzen in den Kindertagesstätten ab 01.08.2013 werden beschlossen.

Ferner ist das Einvernehmen mit den Gremien der ev.-luth. Kirchengemeinde Schortens und der kath. Kirchengemeinde „St. Josef“ Schortens herzustellen, damit die dortigen Gebührensatzungen zum 01.08.2013 entsprechend angepasst werden.

7. Änderung der Entgeltordnung für die Randbetreuung an Grundschulen ab 01.08.2013

SV-Nr. 11//0504

StD Müller erläutert die Sitzungsvorlage zur Änderung der Entgeltordnung.

Es ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung:

Der Rat möge beschließen:

Die dem Originalprotokoll im Original beigegefügte Änderung der Entgeltordnung über die Erhebung von Entgelten für die Inanspruchnahme der Randbetreuung an Grundschulen ab 01.08.2013 wird beschlossen.

8. 3. Quartalsbericht 2012 Teilhaushalt 12 - Schulen und Jugend
SV-Nr. 11//0480

VA Bohlen-Janßen informiert anhand der Sitzungsvorlage über den Quartalsbericht 2012 für den Teilhaushalt 12 - Schulen und Jugend. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

9. Anfragen und Anregungen

9.1. Auf Anfrage von RM Kujath wird hinsichtlich des Wunsches der Jugendlichen auf Teilhabe an der Gestaltung von Maßnahmen im Zuge der Sanierung des Freizeitbades "AquaToll" auf den neu konstituierten Freizeitbadausschuss verwiesen.

9.2. StD Müller informiert über die personelle Situation in der Randbetreuung und konstruktiven Gespräche mit den entsprechenden Beschäftigten sowie den jeweiligen Schulleitungen zur stetigen Optimierung des Angebotes. Zudem bestätigt sie eine frühzeitige Information im Falle der Schließung des Freizeitbades, um eine alternative Organisation des schulischen Schwimmunterrichtes zu gewährleisten.

9.3. RM Sudholz bittet mit Hinweis auf die letzte Sitzung um ergänzende Informationen zu den Kosten der Kinderinsel im Hinblick auf ein vermeintliches Konkurrenzangebot zur städtischen Betreuung.

(Anmerkung der Verwaltung: Bereits in der Sitzung vom 14.05.2012 wurde der Bedarf beider Betreuungsangebote beraten. Der verantwortliche Förderverein gewährleistet eine angemessene Kostenbeteiligung der Eltern. Zudem erfolgt eine Differenz- bzw. Fehlbetragsbezuschung durch die Stadt unter Vorlage eines Verwendungsnachweises. Die nunmehr erwünschten Detailinformationen zu den relevanten Kosten werden zur nächsten Sitzung vorgelegt.)